

Feste Plattform für Kreiselkunst

Fundament gestern im Zentrum gegossen

-fks- Reckenfeld. Die Skulptur auf dem zentralen Kreisverkehr in Reckenfeld steht künftig auf einem stabilen Fundament. Das wurde gestern Mittag aus einigen Kubikmetern Beton im Zentrum des Kreisverkehrs gegossen. Dazu musste der Verkehr kurz angehalten oder umgeleitet werden. Das achteckige Fundament ist tief in die Erde eingelassen und Architekt Frank Sabrowski, einer der Initiatoren der Kreiselkunst, erläuterte: „Auf dieses Fundament kann die Skulptur natürlich nicht gestellt werden, weil es viel zu tief liegt. Darauf wird noch einmal ein kreuzförmiges Fundament aufgegossen,

so dass später das Kunstwerk etwa einen Meter über der Straßenoberfläche steht. Der Kreisverkehr wird zum Schluss wie ein kleiner Wall mit Erde aufgefüllt. So befindet sich die Skulptur auch verkehrssicher auf einem hohen Niveau.“

Eingeweiht wird das Kunstwerk auf dem Kreisverkehr, das an die Gründerjahre des Ortsteils erinnert, beim großen Marktplatz-Fest, zu dem die Initiative „Reckenfeld, das wir“ einlädt (wir berichteten gestern). An diesem Tag soll es im Zentrum Reckenfelds zu einer Begegnung zwischen Menschen verschiedenster Kulturkreise kommen.



Betoniert wurde gestern das Grundfundament für die Skulptur auf dem Kreisel.

Foto: fks